

**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Druckdatum: 20.04.2018

Versionsnummer 25

überarbeitet am: 20.04.2018

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise der Zubereitung und des Unternehmens**· **1.1 Produktidentifikator**· **Handelsname:** **Monitor**<sup>®</sup>· **Artikelnummer:** 13180· **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder der Zubereitung und Verwendungen von denen abgeraten wird**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· **Verwendung des Stoffes / des Gemisches** Herbizid· **1.3 Einzelheiten zur Herstellerin, die das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**· **Hersteller/Lieferant:**

Leu &amp; Gygax AG

Fellstrasse 1

CH-5413 Birmenstorf

· **Auskunftgebender Bereich:**

Abteilung Produktsicherheit

Telefon 056 201 45 45

e-mail: [stucki@leugygax.ch](mailto:stucki@leugygax.ch)

während Bürozeiten

· **1.4 Notrufnummer:** Schweiz. Toxikologisches Informationszentrum, Telefon 145**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**· **2.1 Einstufung des Stoffs oder der Zubereitung**· **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

GHS09 Umwelt

*Aquatic Chronic 1 H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.*· **Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG** Entfällt.· **Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:***Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" in der letztgültigen Fassung.*· **Klassifizierungssystem:***Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.*· **2.2 Kennzeichnungselemente**· **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008***Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.*· **Gefahrenpiktogramme**

GHS09

(Fortsetzung auf Seite 2)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Druckdatum: 20.04.2018

Versionsnummer 25

überarbeitet am: 20.04.2018

**Handelsname: Monitor<sup>®</sup>**

(Fortsetzung von Seite 1)

- **Signalwort** Achtung
- **Gefahrenhinweise**  
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
- **Sicherheitshinweise**  
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
P391 Verschüttete Mengen aufnehmen.  
P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften.
- **Zusätzliche Angaben:**  
SP1 Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen.  
EUH401 Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten.
- **2.3 Sonstige Gefahren**
- **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- **3.2 Zubereitungen**
- **Beschreibung:** Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

- **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

141776-32-1	Sulfosulfuron	80,0%
	☠ Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410	
73665-22-2	C6-10-Alkylether sulfate, sodium salts	>1-<3%
	☠ Eye Dam. 1, H318; ☠ Skin Irrit. 2, H315	

- **Zusätzliche Hinweise:**  
Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**
- **Allgemeine Hinweise:** Im Zweifelsfall einen Arzt aufsuchen.
- **Nach Einatmen:**  
Frischlufzufuhr. Bei Atembeschwerden: künstliche Beatmung. Ärztliche Hilfe holen
- **Nach Hautkontakt:**  
Verunreinigte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen.  
Sofort mit viel Wasser abwaschen.
- **Nach Augenkontakt:**  
Sofort während mindestens 15 Minuten mit viel Wasser abspülen, auch unter den Augenlidern.  
Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.  
Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.
- **Nach Verschlucken:**  
Sofort das GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder einen Arzt anrufen.  
KEIN Erbrechen herbeiführen, solange nicht ärztlich angeordnet  
Bewusstlosen Personen darf nichts eingeflösst werden.

(Fortsetzung auf Seite 3)

**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Druckdatum: 20.04.2018

Versionsnummer 25

überarbeitet am: 20.04.2018

**Handelsname: Monitor<sup>®</sup>**

(Fortsetzung von Seite 2)

- **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**  
Staub kann die Atemwege reizen und Symptome von Bronchitis verursachen.
- **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung** Symptomatische Behandlung.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

- **5.1 Löschmittel**
- **Geeignete Löschmittel:** Schaum, Trockenlöschpulver, Kohlendioxid, Wassersprühstrahl, Sand.
- **5.2 Besondere vom Stoff oder der Zubereitung ausgehende Gefahren**  
Beim Erhitzen oder im Brandfall Bildung von giftigen Gasen.  
Kohlenmonoxid (CO)  
Schwefeldioxid (SO<sub>2</sub>)  
Stickoxide (NO<sub>x</sub>)  
Ammoniak (NH<sub>3</sub>)  
Cyanwasserstoff (HCN, Blausäure)
- **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
- **Besondere Schutzausrüstung:**  
Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemieschutzanzug tragen.
- **Weitere Angaben**  
Ablaufendes Wasser von der Brandbekämpfung nicht ins Abwasser oder in Wasserläufe gelangen lassen.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**  
Persönliche Schutzkleidung tragen. (siehe Kapitel 8)
- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**  
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.  
Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.
- **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**  
Abfälle in geeigneten, gekennzeichneten Behältern getrennt sammeln. Das aufgenommene Material vorschriftsgemäss entsorgen.  
Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.
- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**  
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.  
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.  
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

- **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**  
Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.  
Persönliche Schutzausrüstung tragen siehe unter Abschnitt 8.
- **Hinweise zum sicheren Umgang**  
Nicht essen, trinken oder rauchen beim Umgang mit dem Produkt.

(Fortsetzung auf Seite 4)

**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Druckdatum: 20.04.2018

Versionsnummer 25

überarbeitet am: 20.04.2018

**Handelsname: Monitor<sup>®</sup>**

(Fortsetzung von Seite 3)

*Nicht mit Wasser mischen (ausser für die normale Zubereitung)*

· **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Kann entzündliches Staub-Luft-Gemisch bilden.

· **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

· **Lagerung:**

· **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**

*In Originalbehältern belassen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermittel fernhalten. In trockener, gut gelüfteter Umgebung lagern.*

· **Zusammenlagerungshinweise:** Nicht erforderlich.

· **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:** Keine.

· **7.3 Spezifische Endanwendungen** Die Anweisungen auf dem Etikett sind zu beachten.

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

· **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**

*Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.*

· **8.1 Zu überwachende Parameter**

· **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

*Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.*

· **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

· **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

· **Persönliche Schutzausrüstung:**

· **Atemschutz:**



*Atemschutz bei Staubentwicklung. Atemschutz bei Bildung von atembaren Stäuben/Dämpfen. Atemschutz bei ungenügender Entlüftung. Partikelfilter mit mittlerem Rückhaltevermögen für feste und flüssige Partikel (z.B. EN 143 oder 149, Typ P2 oder FFP2)*

· **Handschutz:**



*Geeignete chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374). (Empfohlen: Schutzindex 6, entsprechend > 480 Minuten Permeationszeit nach EN 374): z.B. aus Nitrilgummi (0,4 mm), Chloroprenkautschuk (0,5 mm), Polyvinylchlorid (0,7 mm), u.a.*

*Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.*

*Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt / die Zubereitung / das Chemikaliengemisch abgegeben werden.*

*Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.*

· **Handschuhmaterial**

*Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.*

(Fortsetzung auf Seite 5)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Druckdatum: 20.04.2018

Versionsnummer 25

überarbeitet am: 20.04.2018

**Handelsname: Monitor<sup>®</sup>**

(Fortsetzung von Seite 4)

- **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**  
Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.
- **Augenschutz:**



Schutzbrille

Schutzbrille mit Seitenschutz (Gestellbrille) (z.B. EN 166).

- **Körperschutz:**



Arbeitsschutzkleidung (z.B. Sicherheitsschuhe EN ISO 20345, langärmelige Arbeitskleidung)

Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen.

### ABSCHNITT 9: Aggregatzustand

- **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

- **Allgemeine Angaben**

- **Aussehen:**

<b>Form:</b>	Granulat
<b>Farbe:</b>	elfenbeinfarben
<b>Geruch:</b>	leicht chemisch

<b>pH-Wert bei 21 °C:</b>	5.46 (1% suspension)
---------------------------	----------------------

<b>Schmelzpunkt:</b>	Nicht bestimmt.
----------------------	-----------------

<b>Siedebeginn und Siedebereich:</b>	Nicht bestimmt.
--------------------------------------	-----------------

<b>Flammpunkt:</b>	Nicht anwendbar.
--------------------	------------------

<b>Selbstentzündungstemperatur:</b>	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
-------------------------------------	--

<b>Explosive Eigenschaften:</b>	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
---------------------------------	---

<b>Dichte:</b>	0,489 g/ml (loose)
----------------	--------------------

<b>Schüttdichte:</b>	0,522 g/ml (tap) (CIPAC MT 186)
----------------------	---------------------------------

- **Löslichkeit in / Mischbarkeit mit**

<b>Wasser:</b>	Dispergierbar. Löslichkeit von Sulfosulfuron: 18 mg/l (pH5), 1627 mg/l (pH7), 482 mg/l (pH9); 20 °C, OECD 105)
----------------	---

<b>Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser:</b>	log Pow: 0.73 (pH5) to 1.44 (pH9) (25 °C, OECD 107) (Sulfosulfuron)
--	---

- **9.2 Sonstige Angaben** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität**

Stabil unter den empfohlenen Lager- und Umgangsbedingungen (siehe Abschnitt 7)

(Fortsetzung auf Seite 6)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Druckdatum: 20.04.2018

Versionsnummer 25

überarbeitet am: 20.04.2018

**Handelsname: Monitor<sup>®</sup>**

(Fortsetzung von Seite 5)

- **10.2 Chemische Stabilität**
- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**  
Mindestens 2 Jahre keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung (siehe Abschnitt 7).
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen**  
Extreme Temperaturen und direkte Sonneneinstrahlung.  
Feuchtigkeitsexposition.
- **10.5 Unverträgliche Materialien:** Starke Basen, starke Säuren, starke Oxidationsmittel
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:**  
Bei Verbrennung oder thermischer Zersetzung entstehen toxische und reizende Dämpfe.  
Kohlenmonoxid (CO)  
Ammoniak (NH<sub>3</sub>)  
Stickoxide (NO<sub>x</sub>)  
Schwefeloxide (SO<sub>x</sub>)  
Cyanwasserstoff (Blausäure) (HCN)

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
- **Akute Toxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**

Oral	LD50	>5.000 mg/kg (Ratte) (EPA FIFRA 81-1)
Dermal	LD50	>5.000 mg/kg (Ratte) (EPA FIFRA 81-2)
Inhalativ	LC50	>3,2 mg/l (Ratte) (4 h) (nose only; maximum feasible concentration))

- **Primäre Reizwirkung:**
- **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut** Schwache Hautreizung.
- **Schwere Augenschädigung/-reizung** Schwache Augenreizung.
- **Sensibilisierung der Atemwege/Haut** Nicht sensibilisierend.
- **CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)**
- **Keimzell-Mutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**  
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**  
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Aspirationsgefahr** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

**12.1 Toxizität**
**Umwelt-Toxizität:**

Oral	LD50	>104 µg/bee (Bienen) (48 h)
	Aquatic Invertebrates EC50	>146 mg/l (Daphnia magna) (48 h)

(Fortsetzung auf Seite 7)

**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Druckdatum: 20.04.2018

Versionsnummer 25

überarbeitet am: 20.04.2018

**Handelsname: Monitor<sup>®</sup>**

(Fortsetzung von Seite 6)

**· 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit***Produkt wird als nicht leicht abbaubar beurteilt.**Abiotische Abbaubarkeit:**Sulfosulfuron: Hydrolysis (OECD 111)**DT50 bei pH 4 = 7 Tage (25 °C)**DT50 bei pH 5,7,9 = stabil (25 °C)***· 12.3 Bioakkumulationspotenzial***Verteilkoeffizient (N-Octanol/Wasser) log Pow = 0.73 (pH5) bis 144 (pH9) (25 °C), OECD 107)**Biokonzentrationsfaktor (BCF): nicht benötigt (log Pow <3)  
(Sulfosulfuron)***· 12.4 Mobilität im Boden***Asorption KFOC-Wert: 5.3-89 ml/g (bedeutet 33.2); 5 Böden, 25 °C**Desorption: KFOC-DES-Wert: 66-630 ml/g (bedeutet 399)**Die Substanz hat eine hohe bis sehr hohe Mobilität***· 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung****· PBT:** Nicht anwendbar.**· vPvB:** Nicht anwendbar.**· 12.6 Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****· 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung****· Empfehlung:***Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.**Muß unter Beachtung der Sonderabfallvorschriften nach Vorbehandlung einer hierfür zugelassenen**Sonderabfallverbrennungsanlage zugeführt werden.**siehe unten***· Abfallschlüsselnummer:***02 01 08 S Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft, die gefährliche Stoffe enthalten.***· Ungereinigte Verpackungen:****· Empfehlung:***Leere Gebinde gründlich reinigen und der Kehrtafelfahrt mitgeben.**Reste von Pflanzenbehandlungsmitteln zur Entsorgung einer Gemehdesammelstelle, einer Sammelstelle für Sonderabfälle oder der Verkaufsstelle übergeben.***ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport****· 14.1 UN-Nummer****· ADR, IMDG, IATA**

UN3077

**· 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung****· ADR**3077 UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF,  
FEST, N.A.G. (Sulfosulfuron)**· IMDG, IATA**ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS  
SUBSTANCE, SOLID, N.O.S. (sulfosulfuron)

(Fortsetzung auf Seite 8)

**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Druckdatum: 20.04.2018

Versionsnummer 25

überarbeitet am: 20.04.2018

**Handelsname: Monitor<sup>®</sup>**

(Fortsetzung von Seite 7)

**· 14.3 Transportgefahrenklassen**
**· ADR**


- **Klasse** 9 Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände
- **Gefahrzettel** 9

**· IMDG, IATA**


- **Class** 9 Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände
- **Label** 9

**· 14.4 Verpackungsgruppe**

- **ADR, IMDG, IATA** III

**· 14.5 Umweltgefahren:**

- **Marine pollutant:** Ja
- **Besondere Kennzeichnung (ADR):** Symbol (Fisch und Baum)

**· 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

- **Kemler-Zahl:** Achtung: Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände  
90

**· 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code**

Nicht anwendbar.

**· Transport/weitere Angaben:**

- **ADR**
- **Begrenzte Menge (LQ)** 5 kg
- **Freigestellte Mengen (EQ)** Code: E1  
Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 g  
Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 1000 g
- **Beförderungskategorie** 3

**· IMDG**

- **Limited quantities (LQ)** 5 kg

(Fortsetzung auf Seite 9)



**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Druckdatum: 20.04.2018

Versionsnummer 25

überarbeitet am: 20.04.2018

**Handelsname: Monitor<sup>®</sup>**

(Fortsetzung von Seite 8)

- |                                   |  |
|-----------------------------------|--|
| · <b>Excepted quantities (EQ)</b> | Code: E1<br>Maximum net quantity per inner packaging: 30 g<br>Maximum net quantity per outer packaging: 1000 g |
| · <b>UN "Model Regulation":</b>   | UN 3077 UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FEST, N.A.G. (SULFOSULFURON), 9, III   |

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

- **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

**· Relevante Sätze**

H315 Verursacht Hautreizungen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

- **Datenblatt ausstellender Bereich:** Abteilung Produktsicherheit

**· Ansprechpartner:****· Abkürzungen und Akronyme:**

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

NOEC: No Observed Effect level Concentration

LOEC: Lowest Observed Effect Concentration

ErC<sub>50</sub>: EC<sub>50</sub> in terms of reduction of growth rate

EC<sub>50</sub>: half maximal effective concentration

Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2

Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 1

Aquatic Acute 1: Gewässergefährdend - akut gewässergefährdend – Kategorie 1

Aquatic Chronic 1: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 1